

# Es werde Licht

Der österreichische Leuchtenhersteller KOLARZ nutzt im Burgenland eine der größten Photovoltaik-Einzelanlagen Österreichs.

Inspired by Light“ – diesen Leitspruch lebt das österreichische Familienunternehmen KOLARZ, international erfolgreicher Produzent hochwertiger Wohnraumbelichtung, seit Sommer 2013 auch in Sachen Sonnenlicht. Solarzellen bedecken das Dach des KOLARZ-Logistikcenters im burgenländischen Müllendorf. Mit 2.261 Quadratmetern ist das eine der größten privaten Photovoltaik-Einzelanlagen Österreichs.

## Behagliches Raumklima

Seit der Fertigstellung des knapp 90.000 Kubikmeter Raumvolumen fassenden KOLARZ-Logistikcenters im Jahr 2008 dient zu dessen Beheizung eine 500 Kilowatt starke Pellets-Anlage. Großes Plus der kleinen Pellets ist der gelebte Umweltschutz

und das behagliche Raumklima für die am Standort beschäftigten Mitarbeiter. Die Solaranlage mit einer Spitzenleistung von 339 Kilowattstunden wird einen jährlichen Ertrag von rund 351.000 Kilowattstunden erzielen. Damit könnten 75 durchschnittliche österreichische Haushalte mit Strom versorgt werden. Die überschüssige Energie der Anlage fließt in das öffentliche Netz.

## „Investition in die Zukunft“

„KOLARZ legt nicht nur in Sachen Produktion und Design größten Wert auf Innovation – wir gehen auch im Bereich der Energiegewinnung zukunftsweisende Wege. Die umweltfreundliche Photovoltaik-Anlage deckt den Energiebedarf des gesamten Betriebs zu fast 100 Prozent und wird sich



KOLARZ setzt voll und ganz auf die Solartechnik und lebt damit Umweltschutz optimal vor.

nach rund zehn Jahren amortisieren. Mit dieser wertvollen Investition in die Zukunft ist die langfristige energietechnische Unabhängigkeit unseres Unternehmens gesichert“, freut sich KOLARZ-Geschäftsführer Martin Wögerbauer. Das heute in vierter Generation geführte Familienunternehmen exportiert exklusives Licht-Design aus Österreich in über 50 Staaten der Erde. <